

Niederschrift

über die 26. öffentliche Sitzung des Schul-, Jugend- und Sozialausschusses
der Stadt Schortens

Sitzungstag: Mittwoch, 25.08.2010

Sitzungsort: Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1

Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr

Anwesend sind:

Stv. Ausschussvorsitzende: Anne Bödecker

Ausschussmitglieder
Heide Bastrop
Peter Gamperl
Helena Kathmann
Thomas Labeschautzki
Jörg Limberg
Ingrid Schneider
Peter Torkler
Henrik Ufken

Grundmandat Janto Just

ber. Ausschussmitglieder
Ilse Hallmann
Martina Hohmann

Gäste RM Claudia-Andrea König

Von der Verwaltung nehmen teil:
Bürgermeister Gerhard Böhling
StD Anja Müller
Mark Schollmeier und Sandra Schollmeier-Ott,
Leitung des Jugendfreizeitheim bis TOP 7
StA Andreas Stamer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung

Die stv. Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die stv. Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die stv. Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 15.06.2010 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

6. Ergebnis einer Eltern- und Schülerbefragung "Kinder- und Jugendarbeit" **SV-Nr. 06//0897**

Nachdem VA Schollmeier einleitend einen Überblick über den Sachstand zur Erarbeitung eines neuen Konzeptes der Jugendarbeit gegeben hat, stellt VA Schollmeier-Ott einzelne Ergebnisse der Befragung und daraus abzuleitende Handlungsansätze vor, wobei die gewonnenen Erkenntnisse eine Basis für eine künftige Gewichtung der wahrzunehmenden Aufgaben bilden.

Der Ausschuss nimmt den Bericht lobend zur Kenntnis und verdeutlicht die freudige Erwartung der Neukonzeptionierung.

7. Mögliche Einrichtung einer Außenstelle des Jugendzentrums im Freibad **SV-Nr. 06//0881**

Das beratende AM Just regt die etwaige Einrichtung einer Außenstelle des Jugendzentrums im Naturfreibad Heidmühle an.

VA Schollmeier-Ott sagt die Prüfung der Umsetzungsmöglichkeit im Rahmen der anstehenden Neukonzeptionierung der Jugendarbeit zu.

8. Jahrgangsgemischte Eingangsstufe an der VGS Sillenstede **SV-Nr. 06//0908**

Frau Bonkowske berichtet über die überaus positiven Erfahrungen im Zusammenhang mit der Einführung der jahrgangsgemischten Eingangsstufe an der VGS Sillenstede. Die Arbeit in den Schulklassen, welche von Respekt, gegenseitiger Hilfestellung und Akzeptanz sowie von großer Selbstständigkeit geprägt ist, wurde von allen Beteiligten als voller Erfolg gewertet, so dass die anfänglich seitens der Kritiker des Schulversuches befürchteten nachteiligen Auswirkungen - wie z. B. die dauerhafte Über- oder Unterforderung von lernschwachen bzw. -starken SchülerInnen - vollständig ausgeblieben sind.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und dankt dem Team der Schule, dass sie trotz aller Widerstände mit großer Überzeugung an der Durchführung des Schulversuches festgehalten haben.

9. Ergebnis der Befragung in den Kindertagesstätten 2010
SV-Nr. 06//0896

StD Müller erläutert die Berichtsvorlage zur durchgeführten Befragung in den Kindertagesstätten und informiert über den starken Rücklauf, insbesondere aus den kleineren Einrichtungen sowie das durchweg positive Feedback. Einzelne Kritikpunkte wie beispielsweise weitere Betreuungszeiten bilden die Ausnahme und werden als Anregung konstruktiv aufgenommen.

10. Sachstand Ganztagschulen - Nachmittagsprogramm **SV-Nr. 06//0909**

StD Müller berichtet über den derzeitigen Sachstand zur Einführung der Ganztagsgrundschulen und gibt einen Überblick zu den jeweiligen Nachmittagsangeboten. Trotz einiger Reibungsverluste im Zusammenhang mit der sehr späten Genehmigung durch das Nds. Kultusministerium und Verzögerungen bei der Lieferung von Mobiliar und Ausstattungsgegenständen ist an allen Standorten der Ganztagsbetrieb aufgenommen worden. Hiermit ist ein großer Einsatz der beteiligten Hausmeister, Reinigungs- und Lehrkräfte sowie der Eltern verbunden. Etwaige Unwägbarkeiten und kleinere Startschwierigkeiten müssten nunmehr kontinuierlich ausgeräumt werden.

BM Böhling dankt allen Beteiligten und bestätigt die positiven Rückmeldungen der jeweiligen Schulen. Die stv. Vorsitzende schließt sich diesem Dank an.

11. Anfragen und Anregungen:

Es liegen keine Wortmeldungen vor.